

Normen/Veranstaltungen

BVF-Symposium 2014 in Berlin: Flächenheizung im Gebäudebestand

Die Flächenheizung nimmt in der Sanierung einen immer größeren Stellenwert ein, die Marktpotenziale aber sind noch längst nicht ausgeschöpft. Dies nimmt der Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e. V. (BVF) zum Anlass, sein alljährliches Symposium auf dieses Thema auszurichten. Unter dem Titel „Flächenheizungen und Flächenkühlungen im Gebäudebestand – Lösungen für Planer und Fachhandwerker“ lädt der Verband am 6. und 7. November nach Berlin ein. Dort erwarten die Gäste interessante Fachvorträge und Diskussionsrunden zu folgenden Themen:

- Planung, Einbau und Inbetriebnahme einer Flächenheizung im Altbau – Lösungsmöglichkeiten an Beispielen aus der Praxis (Herbert Fellingner, Praski GmbH)
- Qualitätssicherung bei Planung, Installation und Inbetriebnahme – Einblick in aktuelle Praxisprobleme bei Flächenheizungen aus Gutachtersicht (Karl-Friedrich Westerhoff, Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Installateur- und Heizungsbauerhandwerk)
- Vorteile der Systemzertifizierung Flächenheizung aus dem Blickwinkel des Juristen (RA Roger Krell, Fachanwalt für Baurecht)
- Energetische Modernisierung im Geschosswohnungsbau – und was daraus für die Flächenheizung und -kühlung folgt (Ingrid Vogler, GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V.)
- Kundenwunsch: Flächenheizungen im Bestand – Problem oder Chance? Markttrends, wer liefert Lösungen: Fliesenleger, Trockenbauer oder SHK-Handwerker? (gemeinsame Diskussions- und Fragerunde mit den Referenten)
- Nebenräume, Heizkreisverteiler und durchlaufende Zuleitungen – Pragmatische Lösungen für den Planer und Handwerker (Bernd Quiel, Wieland Werke AG)
- Nachträglicher hydraulischer Abgleich in bestehenden Fußbodenheizungsanlagen – notwendig, effizient und schnell (Heinz-Eckard Beele, TA Heimeier GmbH)
- Der Handwerker als Verkäufer – Erfolgreiche Kundenansprache – Zeitmanagement, Kundenpflege, „Aufträge unter Preis“ (Hubert Verständig, shk-aktiv2 Unternehmensberatung)
- Gebäudesimulation in der Praxis – neue Wege für die Planung? Dynamik der internen und externen Wärmegewinne (Jürgen Langensiepen, ETU Software GmbH)
- Auswahl von Hallenheizungssystemen – Investitions- und Betriebskosten, Ökologie und thermische Behaglichkeit – was ist die bessere Lösung? (Jan Martens, FDS Fußbodenheizungssystem GmbH)

Die zweitägige Veranstaltung findet im SANA Berlin Hotel, Nürnberger Straße 33-34, 10777 Berlin statt. Die Tagungskosten einschließlich Sektempfang sowie Abendessen im Restaurant des Tagungshotels betragen für Mitglieder des BVF, BAKA, BWP, VDZ und Fachhandwerker 295 €; die reguläre Teilnahmegebühr beläuft sich auf 340 €.

Anmeldungen zum BVF-Symposium werden per E-Mail an info@flaechenheizung.de entgegengenommen. Ein Anmeldeformular mit weiteren Informationen ist auf der BVF-Webseite zu finden. Darüber hinaus können Interessenten bis zum 6. Oktober unter dem Stichwort „BVF“ auf das Zimmerkontingent zurückgreifen und ein Einzelzimmer für 93 € oder ein Doppelzimmer für 108 € pro Nacht inklusive Frühstück per E-Mail unter rsv1.berlin@sanahotels.com reservieren.



BVF-Symposium 2014
06.-07. Nov.
in Berlin

